

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Katechetische Kleintexte: Vaterunser-, Ave-Maria-, Credo-
und Dekalogauslegung (Druckabschrift) · Das goldene
Rosenkränzlein der St. Anna-Bruderschaft
(Druckabschrift) - Cod. Donaueschingen 297**

Oberrheinischer Sprachraum (Elsass), [um 1496-1497]

Ave-Maria-Auslegung

[urn:nbn:de:bsz:31-66423](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-66423)

wircken also bitten wir verhieltung
 zillichs ubels d; wir nit abwichen von
 dem weg der wandlung in gottes ge-
 botten vnd in tugenden die wirt ver-
 merckt die vierd angel tugend Nemlich
 messikeit / Amen Dis ist ein beschlus
 vnd ein bestattung aller voriger ge-
 bett Es ist auch ein sigel d; da besch-
 lusst d; ganntze gebet / Auch obetw
 hmlapenglich gebetten wer ihnen wi-
 derum zu gedächtnis aller voriger
 gebett in emer Som die gott vff zu
 opffern h

Das ane maria mit etw zu ge-
 legeten worten Ave Gegrüßet
 syst du aller schönste maria Ave
 d; ist one we / wän du bist one wafen

ten
 t d;
 ime
 ver
 off
 ver
 die
 insich
 köp
 rkie
 bels
 wann
 und
 in
 er
 fe

aller sünden ane gegrißtu svest du
Zu hilf den armen wān du bist ein
winckern der tugent ane mag auch
von dir gesprochen werden du beger
nemlichen uns zu wirken d̄ heil.
Mama du edle frōn von k̄inglichem
stammē geboren Durchluchtigen mit
aller ersamkeit der sitten vnd mit
allen tugenden erfüllt. **S**ulichtende
in zweyfflung vnd s̄ivende v̄ p̄
ung. **D**arinn bist du genant der
meu stern der mir vnder gunst
du bist inwendig ermanen die s̄n
der d̄ sye v̄ffstanden von irē s̄indē.
Du bist bestirnen in widerwer
tikeiten du heilige gebereim gottes
maria vol der guoden wān du bist

erfi
Lup
dy
liche
bist
die
dem
vol
Kem
selig
heil
vol
scheit
din
win
schöp
zuc

erfüllt mit dem Brouen der gnaden
 Iustis ihesus ist nun monet vnd
 dy tag indinem heiligen ruckfröw-
 lichen lobe verschlossen gewesen du
 bist ein wasserdüchel der gnaden durch
 die vns die gnod flüßet von cristo
 dem brouen aller gnaden du bist.
 vol der gnaden d; ist alles güten
 Nemlich der gnaden der tugenden der
 seligkeiten der gaben vnd fruchte des
 heiligen gistes Sonderlichen bist du
 vol der lieb der demütikeit der kü-
 cheit vnd gehorsam Durch soliche
 din überflüenden gnod maria schöpffe
 wir leben heil vnd hoffnung wir
 schöpffen och ordnung des lebens.
 zucht der sitten vnd vff vff ritung

aller laster hoffnig alles vnsers.
heils haben wir von gott durch dich
du heilige junckfraw maria Der
heere ist mit dir Der heere gott vatter
ist mit dir der da syn Sin dem sin ge-
macht hat mit desselben gewalt mache
du vns behalten Der heere gott Sin
ist mit dir den du bekleidet hast mit
dem lyb vff vff desselben wyfheit
kannst du vns behalten Der heere got
heiliger ist geist ist auch mit dir von
dem du sustu empfangen hast junck-
fraw mit welches gutigkeit du vns
wilt behalten Du bist gesegnet d
ist begabt mit geuzlichkeit des lybes
vñ der sele mit fruchtbarkeit des süs
der da ist gott vnd mensch Gesegnet
in witwenlichkeit der heiligen würckung

Gese
liche
in sin
gebou
dem
alle
alle
du die
junck
die fr
der he
lichen
getöt
gegün
frucht
sustu
glich

8.

Gesegnet in demütigkeit vnd innerfrö-
lichkeit engelstfliches lebens. Gesegnet
in fruchtbarkeit wān du hast vns
geboren den behalter der welt / vnder
dem den wirben fründ vñ vñwissende
alle sünde die dē geboren hat der vns
alle von vnseren sünden hat erlöste
du die da haust mütterliche fröd vnd
innerfröliche scham / vnd gesegnet ist
die frucht dines libes d̄ sint die wort
der heiligen Elisabeth Dis frucht nem-
lichen Iustus ihesus vnser heñe ist
getöt durch d̄ bitter liden vnd hat
gegünnet in der vffersteig vnd vil
frucht bracht in der vffant. Ihesus
Iustus von dyem wortten andacht-
lich gesprochen mit ererbietung hat

man ablas der sünd achtzig tag. **J**hesus
ist alle unser fre vnd alle unser se-
likeit vnd unser behalten. **J**hesus d
ist gott ein mensch geboren **C**ristus.
ist alle gnod von dem wir haben alle
unser gnode er ist unser künig vnd
unser priester **C**ristus d ist ein ver-
götter mensch oder ein mensch der
da gött ist Amen d ist die ding beste-
tigen ich vnd wir mit heil
d ist dir embit ich grüß du heilige
altruogen pincsnorwe **g**ama. **D**er
gloub mit etwas zu gelegeten
worten die der mensch wän er
den glouben spricht mit in unbeit
betrachten sol. **I**ch gloub in gott va-
ter almechtigen Die betrachtunge
zu diesem antikel Item der mensch.

sol